DCC-Fachbeirat Polster
Pusht IDM

Dienstag, 24.10.2017

Am 17. Oktober trafen sich über 25 Unternehmensvertreter des DCC-Fachbeirats Polster auf Einladung der Mitgliedsfirma 3C in Rheda-Wiedenbrück. Im besonderen Fokus stand die deutliche Vertiefung der Marktdurchdringung des Formats IDM – sowohl auf deutscher, als auch auf europäischer Bühne.

Entwicklungspotential sieht DCC-Geschäftsführer Dr. Olaf Plümer bei der Akzeptanz und dem Einsatz des IDM-Datenformats „Polster“ im europäischen Maßstab. Mit kürzlich erfolgten Kontakten nach Belgien und Italien seien jetzt die ersten Schritte getan. „Alle an diesen Gesprächen Beteiligten vereinbarten eine zeitnahe Fortführung des Austauschs“, so Plümer.

Auch im Inland gebe es Reserven. Von Herstellerseite wurde deshalb angeregt, eine Matrix zu erstellen, die als Aktivitätenprotokoll die aktiven Datenlieferanten auf der einen Seite und die Datennutzer auf Handelsseite listet. Dies solle auf freiwilliger Basis erfolgen. Dr. Plümer versicherte, die Anregung im demnächst tagenden Fachbeirat Handel vorzutragen und zu diskutieren.

XXXLutz führend bei der IDM-Nutzung

XXXLutz setzt den Konfigurator IDM Polster in rund 300 Filialen ein und bildet inzwischen rund 950 Modellkataloge für Polstermöbel ab. Etwa zwei Drittel der Daten werden dafür von den Herstellern geliefert, die auch im DCC aktiv sind bzw. IDM Polster nutzen. XXXLutz spricht von einer „weitgehenden Sortimentsabdeckung“ via IDM bei Polster, wobei die „fehlende“ Abdeckung lediglich anstehenden Modellwechseln geschuldet sei.

Berichte aus den Arbeitskreisen IDM, EDI und eCl@ss

Nach dem IDM Polster standen die Themen EDI und Klassifizierung auf der Tagesordnung. Mit Beiträgen aus dem Hause Iwofurn und Heliox wurden die Beiratsmitglieder aus dem Branchensegment Polster auf den gleichen Wissenstand wie wenige Wochen zuvor die Kollegen aus dem Segment Küche/Bad gebracht.

Im Ergebnis des Gedankenaustauschs zum Verantwortungsumfang des Arbeitskreises (AK) Polster wurde dessen Befugnisse erweitert, insbesondere was die Inkraftsetzung von Formatversionen betrifft. Zudem besprachen die Tagungsteilnehmer die Themen der kommenden AK-Sitzung – darunter die Umsetzung von Multiherstellerkatalogen (Einkaufsverbände) und die Implementierung von Textilkennzeichen.

zum Seitenanfang